

Strukturen stärken - Öffentlichkeit fördern - Projekte gestalten

Seminarreihe für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren von Migrant*innenorganisationen

Die Fortbildungsreihe "Strukturen stärken - Öffentlichkeit fördern - Projekte gestalten" hat zum Ziel Multiplikatorinnen und Multiplikatoren von Migrant*innenorganisationen zu den Themenschwerpunkten "Strukturen: Stärkung und Etablierung von Vereinen und Selbsthilfegruppen auf der Kommunal-, Landes- und Bundesebene", "Öffentlichkeitsarbeit auf neuen Wegen mit Facebook, XING & co" sowie "Projektmanagement" zu qualifizieren. Dabei sollen unter Berücksichtigung der spezifischen Ausgangslagen und Ressourcen von Migrant*innenorganisationen, Kompetenzen und Potenziale gestärkt und weiterentwickelt werden.

Methoden

- Wissensvermittlung (Vortragssequenzen);
- Prozessorientierte Kleingruppenarbeit;
- Arbeit an praktischen Beispielen
- Moderierte Gruppendiskussionen;
- Bereitstellung von Fachwissen und Hintergrundinformation

Zielgruppe

Ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende aus Migrant*innenorganisationen in Nordrhein-Westfalen.

26.11.2011: 10:00 - 16:00 Uhr

Nr. 1. Öffentlichkeitsarbeit mit neuen Kommunikationsplattformen wie FACEBOOK, XING und TWITTER gestalten.

- Öffentlichkeitsarbeit mit neuen Medien;
- Organisationsprofile bei FACEBOOK, XING und TWITTER erstellen;
- Pflege und Aktualisierung der Profile;
- Möglichkeiten der Vernetzung und Kommunikation;

Referentin: Sema Dugun, Diplom Media-Designerin (FH), Freiberufliche Mediendesignerin für verschiedene Organisationen und Firmen.

03.12.2011: 10:00 - 16:00 Uhr

Nr. 2. Rund um das Projektmanagement - Informationen und Tipps

- Projektarbeit - was bedeutet das für die Organisation und die Mitarbeitenden?
- Projekte-ABC: Von Antragstellung, über Durchführung zum Verwendungsnachweis;
- Erstellung eines Beispielantrags für ein Projekt.

Referentin: Elizaveta Khan, Dipl. Sozialarbeiterin/Dipl. Sozialpädagogin (FH), Geschäftsführerin des gemeinnützigen Vereins Integrationshaus und Lehrkraft für Deutsch als Zweitsprache.

17.12.2011: 10:00 - 16:00 Uhr

Nr. 3. Strukturen schaffen: Stärkung und Etablierung von Vereinen und Selbsthilfegruppen auf der Kommunal-, Landes- und Bundesebene

- Kommunal-, Landes- und Bundesstrukturen von gemeinnützigen Organisationen und Wohlfahrtsverbänden in der BRD;
- Möglichkeiten der Mitgliedschaft in Wohlfahrtsverbänden und anderen Organisationen;
- Landes- und Bundesverbände von MSO;
- Vernetzung und Kooperation außerhalb von Mitgliedschaften;

Referentin: Christine Müller, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Referentin für prekäre Lebenslagen und Fachberaterin Migration bei der LAG Katholische Jugendsozialarbeit (LAG KJS) NRW in Köln, Lehrbeauftragte an der Katholischen Hochschule NRW mit den Forschungs- und Arbeitsschwerpunkten: Interkulturelle Soziale Arbeit, Demokratieentwicklung und Beteiligung (Partizipation).

Organisatorisches

Alle Seminare der Fortbildungsreihe können unabhängig voneinander besucht werden

Anmeldung bitte bis eine Woche vor Seminarbeginn mit folgenden Angaben per Mail oder Telefon an:

Integrationshaus e.V.
Ottmar-Pohl-Platz 5
51103 Köln
T 0221-997457-52
info@integrationshaus-koeln.de

Name:

Vorname:

Institution:

Straße:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Tel.:

Seminar:

Veranstalter

Dieses Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung des Integrationshaus e.V. und der Selbsthilfegruppe "NADEZHDA" für russischsprachige Krebspatienten und ihre Angehörige.

Veranstaltungsorte

Seminar Nr. 1 und Nr. 2

Seminarräume des UNIFONTIS -
internationales Tumorzentrum Prof. Dr. med.
Dreys
Custodisstraße 3-17 /Im Eduardus-Krankenhaus
50679 Köln

Seminar Nr. 3

**Landesarbeitsgemeinschaft
Katholische Jugendsozialarbeit
Nordrhein-Westfalen e.V.**
Ebertplatz 1
50668 Köln

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Reisekosten werden nicht erstattet.

Sonstiges

Nach der Anmeldung werden eine Anmeldebestätigung und eine Wegbeschreibung per Mail versandt.

Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende der jeweiligen Seminare ausgestellt.

Die Fortbildungsreihe wird vom Bundesministerium des Innern (BMI) gefördert.

Integrationshaus e.V.

Am 01.10.2010 wurde der gemeinnützige Verein "Integrationshaus" gegründet. Der Verein ist eine Migrantenorganisation und setzt sich aktiv für mehr Beteiligung an der Gestaltung der Gesellschaft sowie für mehr Partizipation von Migrantinnen und Migranten in Deutschland ein. Arbeitsschwerpunkte des Vereins sind Bildungs-, Informations-Beratungsangebote sowie Projektarbeit in dem Themenspektrum Migration, Integration, Demokratie und Partizipation.

Kontakt

Integrationshaus e.V.
Ottmar-Pohl-Platz 5
51103 Köln
T 0221-997457-52
www.integrationshaus-koeln.de